

Der IB heizt ein

Effizient und ökologisch: Einsparungen durch Kraft-Wärme-Kopplung

Im Rahmen seines Umweltprojektes „GreenIB“ hat der Internationale Bund (IB) erstmalig in einem seiner Bildungseinrichtungen ein Wärmepumpen-Heizkraftwerk installiert.

Ziel der neuen erdgasbetriebenen Kombination aus Blockheizkraftwerk und Luftwärmepumpe in der IB-Einrichtung in Stuttgart-Vaihingen mit Schulen und Hotel ist es, rund ein Drittel des Energiebedarfs durch selbst erzeugten Strom zu decken und insgesamt jährlich 100.000 Kilowattstunden einzusparen. Da die Investition in ein so aufwendiges Projekt wie eine neue Heizungsanlage für einen Bildungs- und sozialen Träger wie den Internationalen Bund kurzfristig nicht realisierbar ist, setzt er mit der Deutschen Wärme- und Energieversorgung GmbH (DWEV) auf einen Contractingpartner, dem laut Geschäftsführer Sebastian Lithander eine transparente und langfristige Partnerschaft wichtiger ist als eine maximale Gewinnmarge. Die gesamte Projektentwicklung und -umsetzung liegt bei der Hanseatic Energy GmbH. Sie stellt nicht nur das Wärmepumpen-Heizkraftwerk, sondern übernimmt auch deren Wartung und Betreuung.



Die Beteiligten an dem Projekt stehen für ökologisch verantwortbare Energieversorgung.



Leitlinie zum Ökoprofit-Projekt

- * Die Mitgliederversammlung des IB beschloss am 22. Juni 2013, die ökologische Ausrichtung des IB als Unternehmensziel fest zu verankern.
- * Die IB-Gruppe richtet ihre Aktivitäten nach ökologischen Gesichtspunkten aus. Die Förderung ökologischen Bewusstseins und Handelns ist Teil der Unternehmenskultur und Personalentwicklung.

Du bist ein Talent!

Der IB und die randstad stiftung arbeiten zusammen

Der Übergang von der Schule in die Berufswelt ist eines der wichtigen Handlungsfelder des IB: In den IB-Schulen steht dieses wichtige Thema deshalb ebenso auf der Tagesordnung wie in den Arbeitsmarktdienstleistungen oder in der Schulsozialarbeit.



Der bildungsmarkt. Die ersten Lehrkräfte im IB haben sich bereits gemeldet, weil sie mit diesen Unterrichtseinheiten in Schule oder Maßnahme arbeiten wollen.

Mit dem Projekt „Du bist ein Talent“ arbeitet der IB erstmals mit der randstad stiftung zusammen, die sich mit verschiedenen Projekten in der Arbeitswelt engagiert.



Nähere Informationen gibt's unter www.randstadstiftung.de und bei Marion Reinhardt (Ressort Produkte und Programme, P&P).

Unter dem Motto „Du bist ein Talent“ hat die randstad stiftung ein Förderkonzept entwickelt, das die Kompetenzen von Schülern bei der Berufswahl und Ausbildungsplatzsuche stärken will und mit dem auch wir jetzt kostenfrei arbeiten können. Unterstützt von betrieblichen Partnern und/oder durch ihre Lehrkräfte begeben sich Schüler mithilfe von 15 speziellen, pfiffigen Unterrichtseinheiten auf den Weg in den Arbeits- und Aus-

IB auf der ConSozial

Mit einem neuen, bunten Messtand präsentierte sich der IB dieses Jahr auf der ConSozial. IB-Mitarbeiter informierten die Besucher über die Geschäftsfelder der IB-Gruppe.

ZGF ist ÖKO-PROFIT-Betrieb

Am 9. November wurde die ZGF als „Ökoprofit-Betrieb 2015“ ausgezeichnet. Das Kooperationsprojekt zwischen der Stadt Frankfurt am Main und örtlichen Unternehmen hat das Ziel, Betriebskosten zu senken unter gleichzeitiger Schonung der natürlichen Ressourcen. Es ist damit eine wichtige Säule bei der Umsetzung der Klimaschutzpolitik im Unternehmensbereich.

Thiemo Fojkar neuer Präsident

Thiemo Fojkar, ist zum ehrenamtlichen Präsidenten des Europäischen Verbandes Beruflicher Bildungsträger gewählt worden. Karola Becker, Vorstandsmitglied des IB, ist neue Vizepräsidentin des EVBB, Horst Dreimann (IB) neuer Generalsekretär mit Sitz in Brüssel.



Horst Dreimann, Thiemo Fojkar und Karola Becker